

## Förderpreis "Tierschutz in der Wissenschaft"

Der interdisziplinäre Wissenschaftspreis der Tierschutzombudsstelle Wien soll die wissenschaftliche Forschung im Bereich Tierschutz forcieren und die entsprechenden Ergebnisse noch besser für die praktische Tierschutzarbeit nutzbar machen. Mit dem Preis werden hervorragende Abschlussarbeiten (MA-, Diplomarbeit, Dissertation, PhD) prämiert.

Die Tierschutzombudsstelle Wien möchte mit dem Preis neue Impulse für die wissenschaftliche Tierschutzforschung setzen. Auch soll das Engagement von jungen WissenschaftlerInnen für Tierwohl und respektvollen Umgang mit Tieren sichtbar gemacht und ausgezeichnet werden.

### Die Arbeiten müssen

- tierschutzrelevante Themen behandeln, die für die Stadt Wien von Interesse sind. Dabei können die Abschlussarbeiten alle Tierarten/-bereiche ("Nutz"tiere, Heimtiere, Wildtiere) betreffen und aus allen Fachgebieten (Naturwissenschaften, Tiermedizin, Ethik, Soziologie, Rechtswissenschaften, etc.) stammen
- neueren Ursprungs sein (nicht älter als 3 Jahre)
- als Abschlussarbeit (MA-, Diplomarbeit, Dissertation, PhD) einer Österreichischen Universität/Fachhochschule abgenommen oder bereits eingereicht sein

Die rechtzeitig eingelangten Arbeiten werden von einer Fachjury bewertet. Gegen Beurteilungen oder Entscheidungen der Jury ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Für die ausgezeichneten Forschungsarbeiten werden Geldpreise von insgesamt 5000 Euro vergeben. Die Verleihung erfolgt am 3.10.2016, dem Vorabend des Welt-Tierschutztags, im Wiener Rathaus.

### Die Einreichung

- erfolgt mittels **Email an post(at)tow-wien.at**. Betreff: Förderpreis 2016
- enthält eine **Zusammenfassung** der eingereichten Arbeit in deutscher Sprache (1 – 2 Seiten)
- enthält die **komplette Fassung der Arbeit** in deutscher oder englischer Sprache
- enthält einen **Lebenslauf** der AutorIn und allfällige Nachweise der einschlägigen wissenschaftlichen Qualifikation (z. B. Publikationsliste)

**Einsendeschluss ist der 1. August 2016** (Das Einlangen einer Einreichung wird mittels Antwortmail bestätigt. Bitte auf diese Bestätigung achten und im Zweifelsfall nachfragen). Sollte die Arbeit bereits von anderen Institutionen, welche Preise stiften, prämiert worden sein, ist dies bei der Einreichung bekannt zu geben.